



WIEN

János Kalmár / Walter M. Weiss

Stürtz

Ist von Wien die Rede, kommen jedem wohl zunächst unweigerlich klischeehafte Bilder in den Sinn: Schloss Schönbrunn und der Stephansdom, die Sachertorte mit Schlagobers, die weißen Lipizzaner-Pferde, die Sängerknaben und Walzerkönig Strauß. Hinzu gesellen sich mit Blick auf die Umgebung im Geiste pausbäckig-barocke Putten und Madonnen, Gumpoldskirchner und Kremser Weine, Schuberts Landpartien oder Beethovens „Wegerl“ durchs Helenental.

Viele Aspekte der Ansichtskartenidyllen entsprechen dabei durchaus der Wirklichkeit. Zahlreiche Ecken der ehemaligen Kaiserstadt, von den mittelalterlichen Gässchen und Höfen der City über das „Vorstadtkrätzl“ Spittelberg bis hinaus zu den Heurigenrevieren Grinzing und Nussdorf, sind in der Tat von kaum zu überbietender Lieblichkeit. In nicht wenigen Heurigen, Beisln und Kaffeehäusern haben sich Restbestände kaiserlich-königlicher Gemütlichkeit aus der Habsburgerepoche über all die republikanischen Jahrzehnte bewahrt. Und welches Romantikerherz gerät nicht ins Jauchzen beim Anblick der vielen Fiaker, die gemächlichen Gangs auf der Ringstraße ihre Runden drehen?

310 grandiose Bilder zeigen die unglaublich vielfältigen Facetten der Donaumetropole – die mächtigen Gotteshäuser und Schlösser, die Prachtstraßen und mittelalterlichen Gässchen, die vornehmen Einkaufspassagen und die Tempel der hehren Kunst samt der einzigartigen Atmosphäre zwischen Geschichte und Moderne. Sechs Specials berichten über das mächtige Herrschergeschlecht der Habsburger, die berühmte Musikgeschichte der Stadt, über alte und neue Kunst, über das Schloss Schönbrunn, moderne Wiener Architektur und die legendären Heurigen.

Schutzumschlag vorne:

Der Nabel von Wien: ein Blick über den Stephansplatz auf den gleichnamigen Dom. Der aus 20 000 Kubikmetern Sandstein geschichtete und ziselierter Bau bildet das Wahrzeichen und spirituelle Herz der Stadt. Er ist ein Juwel der Gotik voller erlesener Ausstattungstücke. Sein Südturm ist mit 137 Metern nach jenen von Ulm und Köln der dritthöchste Kirchturm Europas.

Schutzumschlag hinten:

Bäume auf Balkonen und Dächern, gekrümmte Wände, kunterbunte Fassaden: Anfang der 1980er-Jahre schuf Friedensreich Hundertwasser in der Kegelgasse im Dritten Bezirk seine berühmte kommunale Wohnanlage – ein viel bewundertes, freilich nur von außen zu besichtigendes Stück Öko-Architektur.

WIEN

Photos by
János Kalmár
Text by
Walter M. Weiss





INHALT

**12 Wien – Weltstadt mit Herz
zwischen Tradition und Moderne**

26 Der Nabel Wiens – die innere Stadt

Seite 64

600 Jahre Habsburger –
Kunst, Kommerz und Katholizismus

Seite 82

Erlesene Klangkultur – Musikstadt Wien

**94 Die Ringstraße –
Boulevard einer Weltstadt**

Seite 108

Wien – ein Epizentrum alter
und neuer Kunst

**142 Die Vorstadt – zwischen
Biedermeier und Hochbarock**

Seite 150

Schloss Schönbrunn –
das Versailles der Habsburger

**172 Von der Neuen Donau
an den Donaukanal**

Seite 186

Wien – ein Pionierort moderner
Architektur

**202 Wald, Wasser, Luft – eine grüne
Metropole**

Seite 212

Der Heurige –
Hort legendärer Gemütlichkeit

Seite 222 Register

Seite 223 Karte

Seite 224 Impressum

*Seite 8/9:
Friedensreich Hundert-
wasser, zunächst
als Maler weltberühmt
geworden, betätigte
sich in seinen letzten
Lebensjahren auch als
Architekt. Das nach
ihm benannte
Wohnhaus steht im
Dritten Bezirk.*

*Seite 10/11:
Die Ende des 17. Jahr-
hunderts von Sebastian
Carlone d. I. errichtete
Barnabitenkirche an
der Inneren Mariahilfer
Straße besitzt alle
typischen Merkmale
eines hochbarocken
Gotteshauses.*







Register	Textseite	Bildseite	Register	Textseite	Bildseite
Spanische Reitschule	64		UNO-City	174, 175, 187	180, 182
Spittelberg	14, 144, 145		Urania	96	172, 173
Staatsoper	21, 30, 82, 97	82, 99, 114/115, 126	Vineta Twin Towers		186, 187
Stadthauptstation Karlsplatz		118	Villa Wagner		164
Stadtpark	97	138, 139	Völkerkundemuseum	32	
Stadttempel (Synagoge)	33, 177	87	Volksgarten	64, 98	136, 137
Städtische Zentralbibliothek		147	Volksoper	146	
Stallburg		62	Votivkirche	99	13, 120/121
Sophienдом	14, 28, 29, 213	14, 24/25, 26/27, 34–37, 44	Weissenkirchen		207, 220, 221
St. Michael		205	Werksundindlung	186	
Teck Gate Tower	187	181	White Cube	146	
Theater an der Wien	21		Wienberg	206	
Theater in der Josefstadt	146		Wienberg-City	187	
Tiergarten	150		Wienwald	18, 20, 204–206	202, 203, 206
Uniqua Tower		194, 196, 198	Wiental	21	
Universität	98	133	Wildgag	205	
Universitätsbibliothek		132	Wohnpark Neudonau		180
Ursus Tower		181	Wohnpark Spittelau	187	
			Zentralfriedhof	206	185





Wien, die alte Kaiserstadt im Herzen Zentraleuropas, bietet Geschichte und Geschichten, Architektur, Musik und Kunst, aber auch lebendige Tradition neben zukunftsweisenden Entwicklungen wie kaum eine Hauptstadt des Kontinents. Die vielfältigen Baudenkmäler mit der Hofburg und dem Belvedere-Schloss aus der Zeit des Barock, mit den Stadtbahnstationen im Jugendstil und dem Hundertwasserhaus schließen ihren Kreis, wenn sich die Gotik des Stephansdoms in der modernen Glasfassade des Haas-Hauses spiegelt. Nicht nur deswegen ist Wiens historisches Zentrum seit 2001 UNESCO-Weltkulturerbe. Hochkarätige Bühnen- und Konzerthäuser, Museen und Ausstellungsorte, zahlreiche Veranstaltungsreihen und Festivals lassen auf kulturellem Gebiet keine Wünsche offen. Der bunte Prater – weltberühmt durch sein Riesenrad – und der grüne Wienerwald versprechen Zerstreuung und Erholung. In den gemütlichen Kaffeehäusern und traditionsreichen Heurigen kann man der Lebenskunst der Wiener begegnen, die vielen liebenswerten Besonderheiten wie die Flaker, die schmackhafte Küche oder die einzigartige Spanische Hofreitschule machen einen Besuch der Stadt zu einem unvergesslichen Erlebnis.

310 grandiose Bilder zeigen die unglaublich vielfältigen Facetten der Donaumetropole – die mächtigen Gotteshäuser und Schlösser, die Prachtstraßen und mittelalterlichen Gässchen, die vornehmen Einkaufspassagen und die Tempel der hehren Kunst samt der einzigartigen Atmosphäre zwischen Geschichte und Moderne. Sechs Specials berichten über das mächtige Herrschergeschlecht der Habsburger, die berühmte Musikgeschichte der Stadt, über alte und neue Kunst, über das Schloss Schönbrunn, moderne Wiener Architektur und die legendären Heurigen.

ISBN 978-3-8003-4808-4

Stürtz

